

INTERNATIONAL COLLOQUIUM ON PROTECTED AREAS

Am 15. Juni 2007 fand eine internationale Konferenz zum Thema Schutzgebietsmanagement statt. Vor einem internationalen Publikum, u. a. bestehend aus dem wissenschaftlichen Beirat des Lehrgangs, präsentierten die Absolvent/inn/en des ersten Durchgangs des Universitätslehrgangs „Management of Protected Areas“ ihre Master-Arbeiten vor und stellten sich der Fachdiskussion. Die Arbeiten befassen sich auf dem Stand der Forschung und Anwendung mit vielfältigen Aspekten des Schutzgebietsmanagements und zeigen damit im Rahmen einer Leistungsschau den Beitrag des Schutzgebietsmanagements zum effektiven und effizienten Schutz von Biodiversität in seinen vielfältigen Facetten.

Vorträge fanden u. a zu folgenden Themenkreisen statt:

- Biodiversitätsmanagement (Vielfalt der Landschaften und Vielfalt der Arten), Arten- und Biotopschutzprogramme;
- Besucher/innen-Management und Lenkung in Schutzgebieten und Erreichbarkeit und Zugänglichkeit von Schutzgebietseinrichtungen;

- Rechtliche Rahmenbedingungen für Schutzgebietsausweisung und Management auf europäischer und nationaler Ebene;
- Effektivität und Effizienz des Schutzgebietsmanagements, empirische Messkonzepte und praktische Anwendung;
- Finanzierung von Schutzgebieten, Auswahl, Effektivität und Effizienz von Finanzierungsinstrumenten;
- (Regional-)Ökonomie von Schutzgebieten, ökonomische Auswirkungen von Wildnisgebieten, Nationalparks und Pufferzonen;
- Qualitätskriterien und die Kommunikation von Schutzgebietskategorien;
- Partizipation und Beteiligung von Betroffenen bei der Entwicklung eines Schutzgebietes.

Im Anschluss an die Diskussion erfolgte die Verleihung der Diplome in einer akademischen Feier.

Nähere Informationen zum gesamten Ablauf dieses Tages sind unter www.mpa.uni-klu.ac.at abrufbar.